Hinweise und Organisation

Anmeldung

Anmeldungen sind ausschließlich über das Internet oder schriftlich möglich. Informationen hierzu finden Sie unter:
https://www.mitarbeit.de/konfliktmanagement2022

Bitte beachten Sie: Eine Teilnahme ist nur unter Vorlage eines Impf- oder Genesungsnachweises (2G) möglich. Die Durchführung der Veranstaltung erfolgt unter den jeweils vor Ort gültigen Hygieneauflagen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung erhalten Sie die Teilnahmezusage und weitere Informationen zum Ablauf. Bei Rücktritt (nur schriftlich) nach Erhalt der Teilnahmezusage entstehen Ausfallgebühren. Weiteres entnehmen Sie bitte unseren AGB:
www.mitarbeit.de/agb

Kontakt bei Rückfragen

Tel.: (02 28) 6 04 24-0 • Mail: anmeldung@mitarbeit.de

Kosten

– inkl. Verpflegung, ***ohne*** Übernachtung und Frühstück –

Teilnahmebeitrag € 160,–

Unterstützungsbeitrag € 240,–

Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere Teilnahme von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.

Ermäßigter Beitrag € 80,–

(für Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen)

Tagungsort

Augustinerkloster Erfurt: https://www.augustinerkloster.de/

Übernachtung selbstorganisiert

Bitte organisieren Sie Ihre Übernachtung selbst. Bis 31. März 2022 ist ein begrenztes EZ-Kontingent im Tagungshaus Augustinerkloster (https://www.augustinerkloster.de/) eingerichtet. Unter dem Stichwort »Stiftung Mitarbeit« können Sie dort ein Zimmer buchen.

Stiftung Mitarbeit

Ellerstr. 67
53119 Bonn

Tel.: (02 28) 6 04 24-0
Fax: (02 28) 6 04 24-22

E-Mail: info@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de
www.buergergesellschaft.de

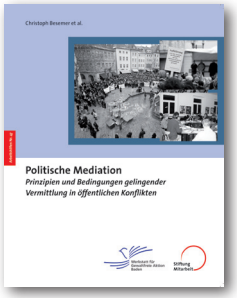
Gefördert durch
Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Unsere Lesetipps

Die mit den Problemen spielen...
Ratgeber zur kreativen Problemlösung
von Reinhard Sellnow

Der nützliche Wegweiser für Kreativitätsworkshops. Der Autor stellt methodische Anregungen für erfolgreiche Ideenfindungen vor und zeigt Schritte zum nachhaltigen »Kreativitätserfolg«. Mit vielen Erfahrungsbeispielen und praxisorientierten Anregungen.

Arbeitshilfe Nr. 10 · Bonn 2008
(8. Aufl.) 98 S. · 6,– € ISBN 978-3-928053-389



Politische Mediation
Prinzipien und Bedingungen gelingender Vermittlung in öffentlichen Konflikten
von Christoph Besemer et al.

Mediation hat sich im vorpolitischen Raum als Instrument der Konfliktlösung etabliert. Doch lässt sich das Modell der Mediation auch auf das Feld der politischen Konflikte übertragen? Die Publikation stellt Prinzipien und Bedingungen gelingender Vermittlung in öffentlichen Konflikten vor. Acht Beispiele aus dem deutschsprachigen Raum illustrieren und reflektieren die Praxis der Mediation.

Arbeitshilfen Nr. 47 · Bonn · 2014
1. Auflage · 212 S. · 12,00 €
ISBN 978-3-941143-17-3

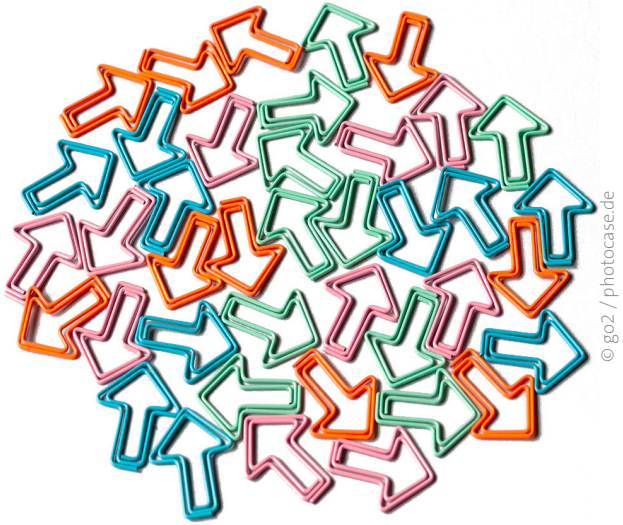
Stiftung Mitarbeit

Einladung

Nicht immer einer Meinung!?

Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen

Freitag, 06. Mai bis
Samstag, 07. Mai 2022
in Erfurt



© go2 / photocase.de

In Kooperation mit dem Forschungsprojekt MigraChance

Nicht immer einer Meinung!?

Meinungsverschiedenheiten gehören zu Beteiligungs- und Kooperationsprozessen wie die Hitze zum Feuer. Immer dann, wenn Menschen zusammenkommen, um gemeinsam Entscheidungen zu fällen oder Maßnahmen umzusetzen, treffen unterschiedliche Einstellungen, Sichtweisen, Kompetenzen und Potenziale aufeinander. Letztlich »leben« Beteiligungs- und Kooperationsprozesse von genau diesen Unterschiedlichkeiten, denn sie bieten die Grundlage für eine kompetente Meinungsfindung und eröffnen kreative Potenziale.

Die gegebenen Differenzen zwischen den Akteuren bergen viele Chancen, sie können aber auch – zusammen mit weiteren Faktoren – zu (teils gravierenden) Störungen, Spannungen und Konflikten im Prozess führen. Die Gründe und Erscheinungsformen für die auftretenden Auseinandersetzungen sind dabei vielfältig. Es kann sich um die Umgestaltung eines zentralen Platzes ebenso handeln wie um die Zuwanderung von Migrantinnen und Migranten oder die Schließung von Schwimmbädern etc.

Eine genaue Ursachenforschung und ein kompetentes Konfliktmanagement sind notwendig, wenn die im Prozess auftretenden Schwierigkeiten verstanden und bewältigt werden sollen. In diesem Seminar wird gefragt, wie Konfliktsituationen frühzeitig erkannt und konstruktiv bearbeitet werden können. Verschiedene Konfliktarten und -auslöser sowie Möglichkeiten zur Situationsanalyse werden aufgezeigt.

Vor allem geht es aber darum, erfolgversprechende und nachhaltige Wege zum Umgang mit Konflikten aufzuzeigen. Hierbei werden die Erfahrungen und Fragestellungen der Teilnehmer/innen aus der eigenen Praxis einbezogen. Das Seminar richtet sich an Prozessverantwortliche in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
Marion Stock, Stiftung Mitarbeit

Seminarprogramm

Änderungen vorbehalten

Freitag, 06. Mai 2022

11:30 h	**Willkommen** Kennenlernen, eigene (Konflikt-)Erfahrungen, Fragen an das Seminar
13.00 h	Mittagessen
14.00 h	**Konflikte in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen** erkennen – verstehen – analysieren
15:30 h	Kaffeepause
15.50 h	**Konfliktmanagement** **– ein Überblick –** Prozessphasen & Handlungsansätze
17:00 h	**Praxiserfahrungen beleuchten und reflektieren** Analyse von Konfliktsituationen der Seminarteilnehmer/innen
18.30 h	Abendessen
19.30 h	**(Eigenes) Konfliktverhalten besser verstehen**
20.30 h	Ende der Veranstaltung für diesen Tag

Samstag, 07. Mai 2022

09.00 h	**Konfliktmanagement konkret** Methoden & Handlungsmöglichkeiten
10.30 h	Kaffeepause
10.45 h	**Konsequenzen ziehen** Suche nach Lösungsansätzen für die Konfliktsituationen der Seminarteilnehmer/innen
12.00 h	Mittagessen
13.00 h	**Hindernisse, Hürden & Blockaden** Besondere Herausforderungen bei der Gestaltung des Konfliktmanagements
13.45 h	**Zusammenfassende Betrachtung** Wie kann Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen gelingen?
14:00 h	**Seminarauswertung & Nachmittagskaffee**
14.30 h	Ende des Seminars

Referentin: Marion Stock, Referentin für Demokratie & Bürgerbeteiligung, Stiftung Mitarbeit